

DER GRÜNE TUNNEL GUT FÜR UNS ALLE.

30.09.2024

Unternehmen aus der Region starten gemeinsame Kampagne: „Der Grüne Tunnel. Gut für uns alle.“

Mit Slogans wie „1 Tunnel. 365 Tage mehr Lebensqualität“ oder „Weniger Stau. Mehr vom Leben“ startet die Kommunikationskampagne „Der Grüne Tunnel. Gut für uns alle“. Die Kampagne rückt die dringende Notwendigkeit zur Lösung der massiven Verkehrsprobleme im Nordosten Stuttgarts in den Fokus. Sie zielt darauf ab, möglichst viele Stimmen aus der Bevölkerung für den „Grünen Tunnel“ zu sammeln: Eine 10,7 Kilometer lange Strecke soll Fellbach/Waiblingen und Kornwestheim miteinander verbinden und so für staufreies Ankommen sorgen. Durch die Streckenführung unter der Erde bleiben gleichzeitig wertvolle Landschaftsflächen erhalten. Überzeugt von der Lösung, haben eine Vielzahl von Unternehmen, die sich der Region verbunden fühlen, die Kampagne ins Leben gerufen. Als gemeinsame Stimme der Wirtschaft machen sie sich stark für den Erhalt der Lebensqualität und eine zukunftsfähige Region.

„Den beteiligten Unternehmen, die für zigtausende von Arbeitsplätzen in der Region stehen, geht es um nicht weniger als die Sicherung des Wirtschaftsstandorts Stuttgart: eine gute, funktionierende und verlässliche Infrastruktur ist ein wichtiger Standortfaktor für unsere Wettbewerbsfähigkeit. Seit vielen Jahren kämpfen wir in der Region mit lästigen Dauerstaus, die uns alle stark belasten – von gestressten, staugeplagten Mitarbeitenden bis hin zu unkalkulierbaren Warentransporten. Mit dem „Grünen Tunnel“ sorgen wir für die richtige Lösung, die Pendlern, Anwohnenden und Unternehmen gleich doppelt zugute kommt: an der Oberfläche erhalten wir das „Grüne“ und unter der Erde fließt der Verkehr“, erklärt Dr. Rüdiger Stihl, Initiator der Kampagne „Grüner Tunnel“ und Gesellschafter der ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

Das Konzept des „Grünen Tunnels“

Beim „Grünen Tunnel“ handelt es sich um einen vierspurigen, in vier Abschnitte unterteilten Tunnel, der den Landkreis Ludwigsburg und den Rems-Murr-Kreis miteinander verbindet. Mit fünf flächensparenden Anschlüssen werden die umliegenden Orte an den „Grünen Tunnel“ angebunden, sodass diese von einer deutlichen

verkehrlichen Entlastung profitieren. Die ständigen Staus und damit verbundener Lärm, Feinstaub und Abgase gehören somit der Vergangenheit an.

Der Anschluss bei Kornwestheim schafft sogar einen neuen Zugang ins Grüne: Fast ein Kilometer der B27, die Kornwestheim derzeit von den Landschaftsflächen trennt, wird in die unterirdisch verlaufende Anbindung des „Grünen Tunnels“ integriert. So kann für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt zum Beispiel ein Landschaftspark entstehen. Auch zwischen Fellbach und Waiblingen können mit der Tieferlegung der Westumfahrung auf einer Länge von rund 800 Metern fast fünf Hektar Land hinzugewonnen werden. Dies zeigt, dass moderne Verkehrsplanung und der Erhalt von Landschaft sowie die Entsiegelung von Flächen kein Widerspruch sein müssen.

Der „Grüne Tunnel“ sorgt zudem für eine bessere Anbindung des Güterbahnhofs Kornwestheim, der derzeit um ein drittes Verladeterminale erweitert wird: Waren aus und für die Region können über den „Grünen Tunnel“ für die Langstrecke effizient und nachhaltig auf die Schiene gebracht werden – ganz ohne ein „rollendes Warenlager“ durch die Ortschaften.

Das Konzept des „Grünen Tunnels“ basiert auf einer von Verkehrsexperten detailliert ausgearbeiteten Machbarkeitsstudie, welche trotz geschätzter Kosten von 1,6 Milliarden Euro, nach heutigem Stand, ein positives Nutzen-Kosten-Verhältnis konstatiert – plus einen unschätzbaren Wert durch den Erhalt der Landschaftsflächen: Eine mindestens drei Meter dicke Erdschicht über dem „Grünen Tunnel“ gewährleistet weiterhin fruchtbare Ackerböden und natürliche Flächen für Lebensqualität und Naherholung.

Gut für uns alle. Und alle machen mit: Gemeinsam für den „Grünen Tunnel“

Den zahlreichen Unternehmen, die sich bei der Kampagne engagieren, liegt die Zukunftsfähigkeit und das Wohl der Region sehr am Herzen. Ziel der Kampagne ist, die Bürgerinnen und Bürger der Region für das Infrastrukturprojekt zu begeistern und auf der Website der Kampagne möglichst viele Stimmen für das Projekt zu sammeln. Diese Beteiligung ist ein wichtiger Schritt, um die Entscheidungsträger in der Politik von der Notwendigkeit dieses Projekts zu überzeugen und gemeinsam eine staufreie, grüne und lebenswerte Zukunft für den Nordosten Stuttgarts zu gestalten. In eine bessere Zukunft mit dem „Grünen Tunnel. Gut für uns alle.“

Weitere Informationen und die Möglichkeit, seine Stimme für das Projekt abzugeben, gibt es auf der Website www.gruener-tunnel.de.



Geplante Streckenführung des Grünen Tunnels (schematische Darstellung).

Über die Initiative „Der Grüne Tunnel“:

Das hohe Verkehrsaufkommen im Nordosten Stuttgarts ist eine große Belastung für alle: Pendlerinnen und Pendler, Anwohnende und Unternehmen in der Region. Der Grüne Tunnel ermöglicht endlich eine Lösung des Verkehrsproblems. Viele bekannte Unternehmen, die sich mit der Region verbunden fühlen und für tausende Arbeitsplätze stehen, setzen sich mit der Kampagne „Der Grüne Tunnel“ für eine zukunftsweisende und gleichzeitig landschaftserhaltende Lösung ein. Die Unternehmen verbindet ein gemeinsames Ziel: Die Lebensqualität und die Attraktivität der Region Stuttgart als Wirtschaftsstandort mit einer bedarfsgerechten Infrastruktur langfristig zu sichern.

Ihr Pressekontakt:

Philipp Kreil
info@gruener-tunnel.de

Initiative Grüner Tunnel
 Badstraße 98
 71336 Waiblingen